



HESSISCHER LANDTAG

24. 03. 2015

Große Anfrage

der Abg. Geis, Waschke, Franz, Grüger, Kummer, Quanz, (SPD) und Fraktion betreffend Bildung in Europa

Im Mai 2009 haben sich die EU-Bildungsministerinnen und Bildungsminister auf die Fortführung und den Ausbau der Zusammenarbeit in der allgemeinen und beruflichen Bildung bis 2020 geeinigt. Konkret wurden langfristige Zielsetzungen für das kommende Jahrzehnt gesetzt sowie mittelfristige Prioritäten für die ersten Jahre festgelegt.

Wir fragen die Landesregierung:

I. EU-Förderung

1. In welchem Umfang und für welche Projekte sind dem Land Hessen in der abgelaufenen Förderperiode 2007 bis 2013 aus den Programmen COMENIUS (für die Schulbildung), ERASMUS (für den Bereich der Hochschulen), LEONARDO DA VINCI (für die berufliche Bildung), GRUNDTVIG (für die Erwachsenenbildung) Mittel zugeflossen (bitte getrennt nach Jahren und Programmen)?
2. In welchem Umfang sind in der abgelaufenen Förderperiode 2007 bis 2013 die Programme COMENIUS (für die Schulbildung), ERASMUS (für den Bereich der Hochschulen), LEONARDO DA VINCI (für die berufliche Bildung), GRUNDTVIG (für die Erwachsenenbildung) vom Bundesland Hessen komplementär finanziert worden (bitte getrennt nach Jahren und Programmen)?
3. Wie hoch war in der abgelaufenen Förderperiode 2007 bis 2013 die Quote der Inanspruchnahme der zur Verfügung gestellten o.g. Mittel der EU und in welcher Höhe wurden die Komplementärmittel durch das Land Hessen zur Verfügung gestellt (bitte getrennt nach Jahren und Programmen)?
4. Welchen Schulen in Hessen sind in der abgelaufenen Förderperiode 2007 bis 2013 Mittel aus den EU-Förderprogrammen zugeflossen (bitte getrennt nach Schulen, Standorten, Schulformen, Programmen, Förderhöhe der EU-Mittel und Jahren)?
5. Bei welchen Schulen in Hessen wurden in der abgelaufenen Förderperiode 2007 bis 2013 Anträge zu den EU-Förderprogrammen abgelehnt und mit welcher Begründung ist dies geschehen (bitte getrennt nach Schulen, Standorten, Schulformen, Programmen, Förderhöhe der EU-Mittel und Jahren)?
6. Welchen Schulen in Hessen sind in der abgelaufenen Förderperiode 2007 bis 2013 zu den EU-Förderprogrammen zusätzliche Mittel aus der Komplementärfinanzierung des Landes Hessen zugeflossen (bitte getrennt nach Schulen, Standorten, Schulformen, Programmen, Förderhöhe der EU-Mittel, Komplementärfinanzierung und Jahren)?
7. In welchen außerschulischen Institutionen und Einrichtungen erfolgte in der abgelaufenen Förderperiode 2007 bis 2013 eine Förderung aus den Programmen COMENIUS, ERASMUS, LEONARDO DA VINCI und GRUNDTVIG (getrennt nach Programm, Jahr, Institution, Förderhöhe, Komplementärfinanzierung des Landes Hessen)?
8. Ist geplant, mit den Fördermöglichkeiten aus "Erasmus Plus" neue politische Netzwerke für politische Entscheidungsträger aufzubauen?

II. Die bildungspolitischen Initiativen der EU verfolgen insbesondere folgende im Vertrag von Lissabon niedergelegten Ziele:

9. Wie erfolgt die Entwicklung der europäischen Dimension im Bildungswesen in Hessen, insbesondere durch Erlernen und Verbreitung der Sprachen der EU-Mitgliedstaaten? Welche Maßnahmen der Landesregierung wurden beispielsweise im Bereich der offenen Methode der Koordinierung ausgeführt?
10. Mit welchen Projekten wurde in der abgelaufenen Förderperiode 2007 bis 2013 die Förderung der Mobilität von Lernenden und Lehrenden unterstützt (getrennt nach Jahren und Projekten)?
11. Wie erfolgt in der abgelaufenen Förderperiode 2007 bis 2013 die Förderung der Zusammenarbeit von Schulen mit anderen Bildungseinrichtungen, insbesondere der beruflichen Bildung und des informellen Lernens?
12. Welchen Beitrag leistete das Land Hessen in der abgelaufenen Förderperiode 2007 bis 2013 zum Ausbau des Informations- und Erfahrungsaustauschs über schulische Probleme in den EU-Mitgliedsstaaten?
13. Wie erfolgte in der abgelaufenen Förderperiode 2007 bis 2013 die Förderung der Entwicklung der Fernlehre?
Mit welchen Maßnahmen hat das Land Hessen im Bereich der Open Educational Resources insbesondere die Implementierung von E-Learning und Massive Open Online Courses unterstützt (bitte getrennt nach Projekten und Jahren)?

Im strategischen Rahmen ET2020 wurden die folgenden Ziele festgelegt:**III. Verwirklichung von lebenslangem Lernen und Mobilität**

14. Wie erfolgt die Vervollständigung der Entwicklung von Strategien für lebenslanges Lernen?
Welchen Beitrag leistete das Land Hessen in der abgelaufenen Förderperiode 2007 bis 2013 im Bereich der offenen Methode der Koordinierung (getrennt nach Jahren)?
15. Wie erfolgt in der abgelaufenen Förderperiode 2007 bis 2013 die Verbesserung von Sichtbarkeit, Verbreitung und Nutzung der europäischen Referenzinstrumente u.a. EQF, EQAVET, ECVET, ECTS, ESCO?
16. Wie erfolgt die Förderung der Lernmobilität aller Lernenden auf allen Ebenen der allgemeinen und beruflichen Bildung?
Welche Projekte wurden in der abgelaufenen Förderperiode 2007 bis 2013 hierbei gefördert (getrennt nach Projekt und Jahr)?
17. Wie erfolgt die Ausarbeitung moderner Systeme für die allgemeine und berufliche Bildung, die Schlüsselkompetenzen vermitteln und Exzellenz hervorbringen?
Welche Projekte wurden in der abgelaufenen Förderperiode 2007 bis 2013 hierbei gefördert (getrennt nach Projekt und Jahr)?
18. Wie erfolgt die Steigerung der Attraktivität der Hochschulbildung im Hinblick auf die wissensbasierte Wirtschaft?
19. Welche Initiativen ergreift das Land Hessen, um Studienzeiten für Studierende flexibler zu gestalten bzw. Durchlässigkeit innerhalb der Studiengänge einer Hochschule zu gewährleisten?
20. Findet eine Evaluierung der Studienzeiten statt?
Falls ja, in welcher Form?
21. Wie erfolgt die Förderung einer umfassenden Ausweitung des transnationalen Lernens sowie der Beschäftigungsmobilität junger Menschen?
Welche Projekte wurden in der abgelaufenen Förderperiode 2007 bis 2013 hierbei gefördert (getrennt nach Projekt und Jahr)?
22. Wie erfolgt die Förderung der Mobilität zu Lernzwecken?
Welche Projekte wurden in der abgelaufenen Förderperiode 2007 bis 2013 hierbei gefördert (getrennt nach Projekt und Jahr)?

23. Wie erfolgt die Förderung der Beschäftigungsmobilität?
Welche Projekte wurden in der abgelaufenen Förderperiode 2007 bis 2013 hierbei gefördert (getrennt nach Projekt und Jahr)?
24. Wie wird ein Rahmen für die Jugendbeschäftigung zur
- Unterstützung auf dem Weg zur ersten Arbeitsstelle und beim Start in den Beruf entwickelt,
 - Unterstützung besonders gefährdeter junger Menschen entwickelt,
 - adäquaten sozialen Absicherung junger Menschen entwickelt,
 - Förderung von Jungunternehmern und selbstständiger Tätigkeit entwickelt?
25. Welche Projekte wurden in der abgelaufenen Förderperiode 2007 bis 2013 zur Jugendbeschäftigung gefördert (getrennt nach Projekt und Jahr)?

IV. Verbesserung der Qualität der allgemeinen und beruflichen Bildung

26. Wie erfolgt die Verbesserung der Grundkompetenzen in den Bereichen Lesen und Schreiben, Mathematik, Naturwissenschaften und Technik sowie der Sprachkenntnisse?
Welche Projekte wurden in der abgelaufenen Förderperiode 2007 bis 2013 hierbei gefördert (getrennt nach Projekt und Jahr)?
27. Wie erfolgt die Förderung der beruflichen Weiterbildung von Lehrkräften, Ausbildern und Schulleitern?
Welche Projekte wurden in der abgelaufenen Förderperiode 2007 bis 2013 hierbei gefördert (getrennt nach Projekt und Jahr)?
28. Wie erfolgen die Modernisierung der Hochschulbildung und Erhöhung der Hochschulabschlussquoten?
Welche Projekte wurden in der abgelaufenen Förderperiode 2007 bis 2013 hierbei gefördert (getrennt nach Projekt und Jahr)?
29. Wie erfolgt die Verstärkung der Attraktivität und Relevanz der beruflichen Erstausbildung und Weiterbildung?
Welche Projekte wurden in der abgelaufenen Förderperiode 2007 bis 2013 hierbei gefördert (getrennt nach Projekt und Jahr)?

V. Überprüfung und Optimierung von Finanzierungsmechanismen und Evaluierungssystemen

30. Wie erfolgt die Förderung der Gerechtigkeit, des sozialen Zusammenhalts und des aktiven Bürgersinns?
Wie unterstützt die hessische Landesregierung die Umsetzung dieses Ziels der EU?
31. Wie erfolgt die Umsetzung der Empfehlung des Rates von 2011 für politische Strategien zur Senkung der Schulabbrecherquote und der nationalen Strategien zur Senkung der Schulabbrecherquote in der allgemeinen und beruflichen Bildung?
Wie unterstützt die hessische Landesregierung die Umsetzung dieses Ziels der EU?
32. Wie erfolgt die Förderung der frühkindliche Betreuung, Bildung und Erziehung?
Wie unterstützt die hessische Landesregierung die Umsetzung dieses Ziels der EU?
33. Wie erfolgt die Förderung von Gerechtigkeit und Vielfalt insbesondere durch Umsetzung integrativer Bildungskonzepte?
Wie unterstützt die hessische Landesregierung die Umsetzung dieses Ziels der EU?

VI. Förderung von Innovation und Kreativität - einschließlich unternehmerischen Denkens - auf allen Ebenen der allgemeinen und beruflichen Bildung

34. Wie erfolgt die Entwicklung von Partnerschaften mit Unternehmen, Forschungseinrichtungen und der Zivilgesellschaft?
Wie unterstützt die hessische Landesregierung die Umsetzung dieses Ziels der EU?
35. Wie erfolgt die Förderung von bereichsübergreifenden Schlüsselkompetenzen, Unternehmerausbildung, digitaler Kompetenz, Medienkompetenz und innovativer Lernumfelder?
Wie unterstützt die hessische Landesregierung die Umsetzung dieses Ziels der EU?

VII. Indikatoren und europäische Durchschnittsbezugswerte (Benchmarks)

Im Rahmen des "strategischen Rahmens für die europäische Zusammenarbeit auf dem Gebiet der allgemeinen und beruflichen Bildung" bis 2020 haben die EU-Bildungsministerinnen und Bildungsminister verschiedene Benchmarks definiert. Dabei herrscht Einvernehmen, dass diese als EU-weite Durchschnittsbezugswerte gelten - aber eben nicht als Zielsetzungen auf nationaler Ebene. Folgende EU-weite Benchmarks wurden bis 2020 vereinbart:

- Anteil frühzeitiger Schul- und Ausbildungsabgängerinnen und -abgänger an den 18- bis 24-Jährigen, die nicht über einen Abschluss des Sekundarbereichs II verfügen und nicht an Aus- und Weiterbildung teilnehmen, von weniger als 10 %;
 - Senkung des Anteils der 15-Jährigen mit nur mangelhaften Kompetenzen in Lesen, Mathematik und Naturwissenschaften auf weniger als 15 %;
 - Steigerung des Anteils der 30- bis 34-Jährigen mit tertiärem Abschluss auf mindestens 40 % - unter Berücksichtigung der gleichwertigen Bedeutung der beruflichen Aus- und Weiterbildung;
 - Teilnahme von mindestens 95 % der Kinder zwischen vier Jahren und dem gesetzlichen Einschulungsalter an Vorschulbildung;
 - Teilnahme von mindestens 15 % der Erwachsenenbevölkerung am lebenslangen Lernen;
 - Steigerung des Anteils derjenigen Lernenden, die einen Auslandsaufenthalt absolviert haben, auf mindestens 6 % (Auszubildende) bzw. 20 % (Studierende);
 - der Anteil der erwerbstätigen Absolventinnen und Absolventen im Alter von 20 bis 34 Jahren, die das allgemeine und berufliche Bildungssystem seit höchstens drei Jahren verlassen haben, soll bis 2020 mindestens 82 % betragen.
36. Welche Ergebnisse zu den o.a. Durchschnittsbezugswerten liegen für Hessen aus Education and Training Monitor 2010, 2012 und 2014 der Europäischen Kommission in Bezug auf die Werte für Deutschland vor?
37. Wie und in welchem finanziellen Umfang hat die hessische Landesregierung die Jugendpreis-Stiftung in den Jahren 2009 bis 2014 unterstützt (getrennt nach Jahren)?
38. Wie und in welchem Umfang plant die hessische Landesregierung die Jugendpreis-Stiftung ab dem Jahr 2015 zu unterstützen?
39. Welche Projekte bestehen in Hessen zur Vernetzung und Kooperation von Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern (wie z.B. Scientix)?
40. Wie und in welchem finanziellen Umfang unterstützt die hessische Landesregierung Vernetzungs- und Kooperationsprojekte für Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler?
41. Wie hat sich die Zahl der hessischen Schülerinnen und Schüler in den Jahren 2009 bis 2014 entwickelt, die innerhalb der EU am Schüleraustausch teilgenommen haben (getrennt nach Jahren)?
42. Welche Maßnahmen hat die hessische Landesregierung ergriffen, um Schulen bei der Durchführung von Programmen zum Schüleraustausch zu unterstützen (getrennt nach Jahren)?

Wiesbaden, 24. März 2015

Der Fraktionsvorsitzende:
Schäfer-Gümbel

**Geis
Waschke
Franz
Grüger
Kummer
Quanz**